

WAHLPROGRAMM 2026+

Das FDP Wahlprogramm zur Stadtratswahl Memmingen 2026



Liebe Freundinnen und Freunde der FDP Memmingen,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

seit Mai 2025 haben wir intensiv an unserem Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2026 gearbeitet. In zahlreichen Gesprächen und Klausurtagungen ist dabei nicht nur eine Vielzahl an Themen zusammengekommen - sondern auch ein gemeinsames Verständnis davon, wofür wir als FDP in Memmingen stehen wollen: Für eine zukunftsorientierte, lösungsorientierte und bürgernahe Kommunalpolitik, mit einem effizienten Personaleinsatz und einer möglichst schlanken Verwaltung.

Das folgende Inhaltsverzeichnis zeigt im Überblick sehr gut, mit welcher inhaltlichen Breite wir in die Stadtratswahl 2026 gehen - und wie ernst wir es meinen, unsere Stadt aktiv mitzugestalten. Wir haben das Programm mit dem Anspruch geschaffen sowohl inhaltlich zu überzeugen als auch eine klare liberale Handschrift zu zeigen. Wir finden, beides ist uns gelungen und freuen uns auf den weiteren Austausch mit euch und Ihnen!

Mit liberalen Grüßen im Namen aller unserer FDP Mitglieder

Marco-André Fürst,
Vorsitzender der FDP Memmingen

Eric Erdle,
Wahlkampfleiter der FDP Memmingen

Inhaltsverzeichnis

1. Stadtentwicklung & Infrastruktur	4
a. Digitalisierung der Stadtverwaltung - schnell, transparent, bürgernah	4
b. Optimierung der Mobilität – erreichbar, sicher, vielfältig	4
c. Mehr Vielfalt im Einzelhandel	4
d. Etablierung von PPP-Modellen – besser gemeinsam umsetzen	4
e. Stadtbegrünung – kühl, schön, widerstandsfähig	5
f. Verbesserung des Stadtbilds – kooperativ & respektvoll	5
g. Smart City Strategie - Daten nutzen um den Alltag zu verbessern	5
h. Bauordnung vereinfachen & beschleunigen – Wohnraum & Wirtschaft stärken	5
i. Kommunale Energiespeicher – klimaneutral und leistungsstark	6

2. Wirtschaft & Arbeit	7
a. Gründerzentrum – Reaktor für Start-ups und Selbständige	7
b. Zwischennutzung von Leerständen: Pop-up-Stores & Co-Working	7
c. Hybride Nutzung öffentlicher Gebäude – von Anfang an flexibel	7
d. Digitale Navigation & Stadtpläne – Gäste leiten, Quartiere zeigen	7
e. Gastronomie stärken – kürzere Sperrzeiten & einfache Außenflächen	8
f. Wochenmarkt digital & barrierefrei – Tradition modern ergänzt	8
g. Bürgerfonds – gemeinsam in Memmingen investieren	8
h. Attraktive Bewirtung im Kombibad – Wettbewerb für Gastronomie und Start-ups	8
i. Tourismusstrategie verbessern	9
j. Zentrumsnaher Wohnmobilstellplatz an der Grimmelschanze	9
3. Soziales & Zusammenleben	10
a. Kommunalen Eigenanteil für die fünf Startchancen-Schulen sichern	10
b. Kinderbetreuung & Tagesmütter – Angebot stärken und attraktiver machen	10
c. Digitale Schule – Lehrkräfte ins Zentrum der Strategie	10
d. Co-Learning-Spaces – Leerstand als Lernraum nutzen	10
e. Integrationskurs PLUS – Sprache, Werte, Beruf aus einer Hand	11
f. Hochschule Memmingen – Zukunftscampus für Stadt und Wirtschaft	11
g. Wohnraum durch Aktivierung leerstehender Altstadt-Wohnungen	11
h. 5G für alle – Mobilfunk als Grundlage für die Zukunft und den Alltag	11
4. Umwelt & Nachhaltigkeit	13
a. Gelbe Tonne statt Wertstoffinseln	13
b. Memmingen als Pilotstadt für autonomes Fahren	13
c. Sicherer Raum für den Radverkehr	13
d. Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	13
e. Saubere Stadt plus Mehrweg-Konzept aus der städtischen Szene	14
5. Kultur, Freizeit & Sport	15
a. Jugendparlament mit echtem Budget	15
b. Religionsfreiheit leben – Minarettbau ermöglichen	15
c. Memminger Sport-Campus am Hühnerberg	15
d. Memminger Sporttage	15
e. Stadtmauer öffnen – Geschichte erlebbar machen	16
f. Digitale Kulturplattform	16
g. Erweiterung der Hundewiese	16

6. Sicherheit & Ordnung	17
a. Ganzheitlicher Hochwasserschutz – lernen, vorsorgen, schützen	17
b. Schutz vor Cyberangriffen – handlungsfähig im Ernstfall	17
c. Katastrophenschutz stärken – Infrastruktur, die trägt	17
d. Lärmschutz & Nachtruhe mit Augenmaß – fair für alle	18
7. Bürgerbeteiligung & Demokratie	19
a. Feedbacksystem für die Stadtverwaltung – lernen, veröffentlichen, verbessern	19
b. One-Stop-Lösung für Veranstaltungen – ein Zugang, alle Genehmigungen	19
c. Bürokratie abbauen – 15 % Entlastung in einer Wahlperiode	19
d. Livestream der Stadtratssitzungen – Transparenz schafft Vertrauen	19
8. Gesundheits- & Daseinsvorsorge	20
a. Ärzteversorgung sichern – neue Modelle, klare Verantwortung	20
b. Pflege- & Seniorenpolitik mit Weitblick – Würde, Nähe, Miteinander	20
c. Psychische Gesundheit stärken – sichtbar, vernetzt, enttabuisiert	20

1. Stadtentwicklung & Infrastruktur

Memmingen ist Oberzentrum, Wirtschaftsstandort und Heimat für viele Menschen. Damit unsere Stadt auch in Zukunft attraktiv, effizient und lebenswert bleibt, braucht es klare Entscheidungen und konkrete Maßnahmen. Wir Freien Demokraten treten an, um diese Veränderungen direkt nach der Wahl umzusetzen – mit Mut, Verantwortung und dem ordoliberalen Anspruch: weniger Bürokratie, mehr Freiheit, mehr Wirkung.

a. Digitalisierung der Stadtverwaltung - schnell, transparent, bürgernah

Wir schaffen eine Verwaltung, die Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen unterstützt statt blockiert. Alle Leistungen der Stadt werden auf einem zentralen Online-Portal gebündelt, Anträge lassen sich digital einreichen und transparent verfolgen. Wir führen feste Fristen für Genehmigungen ein und richten eine wirtschaftsfreundliche Anlaufstelle im Rathaus ein. Unternehmen und Investoren wissen so jederzeit, woran sie sind.

Wir packen diese Modernisierung sofort an, weil Memmingen nur mit einer schnellen, digitalen und serviceorientierten Verwaltung ein attraktiver Standort bleibt.

Wirkung: Eine serviceorientierte Verwaltung, die digital erreichbar ist, Verfahren beschleunigt und Bürger wie Unternehmen spürbar entlastet.

b. Optimierung der Mobilität – erreichbar, sicher, vielfältig

Wir gestalten eine Mobilitätspolitik, die Vielfalt respektiert und allen Verkehrsmitteln ihren Platz gibt. Wir sichern attraktive Parkmöglichkeiten, schließen endlich die Lücken im Radwegenetz und machen den ÖPNV digital, einfach und verlässlich. Dazu gehören Echtzeit-Informationen, nutzerfreundliche Apps und eine klare Taktung. Als Ergänzung prüfen wir autonome Shuttle-Projekte in der Innenstadt.

So wird Memmingen erreichbar, sicher und modern – ein Standort, der Menschen und Unternehmen überzeugt.

Wirkung: Eine Stadt, die für alle Verkehrsmittel gut erreichbar bleibt, mit sicherem Radverkehr, modernem ÖPNV und attraktiven Parkmöglichkeiten.

c. Mehr Vielfalt im Einzelhandel

Wir machen Schluss mit unnötigen Vorschriften. Die überholte „Memminger Liste“, also welche Unternehmensart in welchem Stadtgebiet sein darf, schaffen wir ab. Kleinteilige Regelungen bspw. bei der Außengestaltungen können einfach weg. Unternehmerinnen und Unternehmer sollen frei entscheiden, welche Konzepte sie wagen. Pop-up-Stores, Coworking und Zwischennutzungen werden unkompliziert genehmigt. Außengastronomie und flexible Flächennutzung sollen ohne Verzögerung möglich sein.

Wirkung: Eine lebendige Innenstadt mit mehr Vielfalt, neuen Geschäftsideen und höherer Kundenfrequenz – ohne unnötige Regulierung und voller inspirierender unternehmerischer Energie.

d. Etablierung von PPP-Modellen – besser gemeinsam umsetzen

Die Stadt muss nicht alles selbst leisten. Wo private Partner schneller, besser oder innovativer sind, binden wir sie ein. Wir prüfen bei jedem Investitionsprojekt PPP-Option (eine Public Private Partnership = öffentlich-private Partnerschaft) – von der Photovoltaik über Ladeinfrastruktur bis hin zu Parkhäusern und Veranstaltungsflächen. Bürgerenergie-Modelle machen Beteiligung möglich und stärken die lokale Wertschöpfung.

So entstehen Projekte, die haushaltsschonend, effizient und zukunftsorientiert sind.

Wirkung: Schnellere Projekte, bessere Qualität und eine dauerhafte Entlastung des städtischen Haushalts durch die Zusammenarbeit mit privaten leistungsfähigen Partnern.

e. **Stadt Begrünung – kühl, schön, widerstandsfähig**

Wir schaffen mehr Grün in Memmingen, ohne Parkraum abzubauen. Bei jeder Straßensanierung werden Bäume, Grünflächen und Regenwassermanagement mitgedacht. Auf dem Marktplatz sorgen gezielte Pflanzungen für Schatten und Aufenthaltsqualität. Wir setzen auf pflegeleichte, standortgerechte Lösungen, die nachhaltig wirken und Ressourcen schonen.

So wird Memmingen spürbar lebenswerter und widerstandsfähiger gegen Hitze und Starkregen.

Wirkung: Spürbar mehr Aufenthaltsqualität, besseres Stadtklima und eine attraktivere Innenstadt – ohne Verlust von Parkraum.

f. **Verbesserung des Stadtbilds – kooperativ & respektvoll**

Wir respektieren Eigentum, setzen aber auf freiwillige Kooperation. Eigentümerinnen und Eigentümer, die ihre Gebäude oder Flächen entwickeln wollen, erhalten von uns kostenlose Beratung und Vermittlung zu Förderungen, Architekten und Planungsoptionen. So lösen wir Sanierungsstaus und steigern die Qualität ganzer Straßenzüge – durch Dialog und Unterstützung, nicht durch Zwang.

Wirkung: Aufwertung von Quartieren durch freiwillige Kooperationen, mehr Identifikation im Stadtteil und ein positives Stadtimage.

g. **Smart City Strategie - Daten nutzen um den Alltag zu verbessern**

Wir entwickeln eine Smart City Strategie, die alle digitalen Ansätze bündelt. Verkehr, Beleuchtung, Abfallentsorgung und Bürgerservices werden intelligent vernetzt. Sensoren steuern Ampeln und Parkflächen, Mülleimer melden ihren Füllstand, Bürgerinnen und Bürger erhalten digitale Benachrichtigungen zu Bau- oder Entsorgungsmaßnahmen. Datenschutz und IT-Sicherheit haben dabei höchste Priorität.

So setzen wir digitale Technik ein, um Kosten zu senken, Ressourcen zu sparen und den Alltag zu erleichtern.

Wirkung: Effizientere Abläufe, niedrigere Kosten und ein moderner Alltag durch digitale Vernetzung – bei voller Wahrung von Datenschutz und Sicherheit.

h. **Bauordnung vereinfachen & beschleunigen – Wohnraum & Wirtschaft stärken**

Wir vereinfachen und beschleunigen Bauanträge. Verfahren werden digital, verbindlich terminiert und transparent. Bauherren erhalten frühzeitige Beratung, Gestaltungssatzungen werden auf ihre Notwendigkeit geprüft und reduziert, interne Abläufe klar koordiniert. Damit schaffen wir mehr Wohnraum, schnellere Gewerbeprojekte und Planungssicherheit für Investoren.

So bleibt Memmingen eine Stadt, in der gebaut wird – nicht eine Stadt, in der Ideen im Papierstapel versinken.

Wirkung: Mehr Wohnraum, schnellere Gewerbeansiedlungen und Planungssicherheit für Investoren durch schlanke und digitale Verfahren.

i. Kommunale Energiespeicher – klimaneutral und leistungsstark

Wir bauen Memmingen zum Vorreiter einer modernen Energieversorgung aus. Quartiersbatterien an Schulen und Kläranlagen, Power-to-Heat-Systeme in Bädern und Netzen und Mobilitätsspeicher an Ladeparks sichern Versorgung und machen erneuerbare Energie effizient nutzbar. Wir prüfen Pilotprojekte für Wasserstoffspeicherung und setzen auf Beteiligungsmodelle mit Bürgerinnen und Bürgern.

Wirkung: Versorgungssicherheit, Klimaneutralität und wirtschaftliche Impulse durch moderne Speicherlösungen und Bürgerbeteiligung.

2. Wirtschaft & Arbeit

Memmingen ist stark – und kann stärker werden. Wir setzen auf Unternehmergeist, klare Regeln, digitale Lösungen und kluge Investitionen. Nach der Wahl packen wir die folgenden Vorhaben direkt an. Anspruch: weniger Bürokratie, mehr Freiheit, mehr Wirkung.

a. Gründerzentrum – Reaktor für Start-ups und Selbständige

Gründen darf in Memmingen nicht an Raum, Netzwerk oder Bürokratie scheitern. Wir schaffen ein neues Gründerzentrum mit bezahlbaren, flexiblen Flächen. Vor Ort gibt es Mentoring, Rechts- und Finanzierungsberatung sowie Netzwerkveranstaltungen mit Wirtschaft, Hochschule und Stadtwerken. Ziel ist eine sichtbare Anlaufstelle, in der Ideen schnell vom Konzept zur Praxis werden.

Wichtig ist uns: kein Prestigeobjekt, sondern nützliche Infrastruktur. Lieber klein beginnen, wachsen lassen, was funktioniert – und Angebote konsequent an den Bedarf koppeln.

Wirkung: Mehr Gründungen, neue Arbeitsplätze, stärkere Bindung junger Talente an die Stadt.

b. Zwischennutzung von Leerständen: Pop-up-Stores & Co-Working

Leere Schaufenster bremsen eine Innenstadt aus. Wir machen es einfach, temporäre Konzepte umzusetzen: Pop-up-Läden, Ateliers oder Co-Working. Die Stadt erfasst freiwillig gemeldete Leerstände digital, bringt Eigentümer und Interessierte aktiv zusammen und bietet klare, schnelle Genehmigungen.

So können Gründerinnen und Gründer mit wenig Risiko testen, ob ihr Angebot in Memmingen funktioniert. Eigentümer erhalten Zwischenerträge statt Leerstand, und Passanten erleben eine abwechslungsreiche Innenstadt.

Wirkung: Sichtbare Belebung, niedrighschwellige Gründungsförderung und bessere Nutzung vorhandener Flächen – ohne Zwang für Eigentümer.

c. Hybride Nutzung öffentlicher Gebäude – von Anfang an flexibel

Neue städtische Gebäude planen wir so, dass sie mehrere Lebensphasen abdecken. Was heute z. B. als soziale Unterkunft gebraucht wird, kann morgen zu Studentenwohnen, Co-Working oder Vereinsräumen werden – ohne teure Umbauten. Das spart Geld und Zeit und vermeidet späteren Leerstand.

Praktisch heißt das: modulare Grundrisse, vorausschauende Technik, früh geklärte Brandschutz- und Nutzungsfragen. Lieber etwas besser planen, dafür später viel flexibler sein.

Wirkung: Hohe Werthaltigkeit öffentlicher Investitionen, weniger Leerstand, bessere Anpassung an wechselnde Bedarfe.

d. Digitale Navigation & Stadtpläne – Gäste leiten, Quartiere zeigen

Wer unsere Stadt besucht, soll sich sofort zurechtfinden. Wir schaffen interaktive Stadtpläne an zentralen Punkten und eine mobile Lösung: Gastronomie, Geschäfte, Kultur, Spielplätze, Veranstaltungen – auf einen Blick, mehrsprachig, barrierearm.

So lenken wir Besucher auch in Seitenstraßen und Quartiere, die oft übersehen werden. Das erweitert die Laufwege, verteilt Frequenz besser – und hilft kleinen Läden, gesehen zu werden.

Wirkung: Mehr Orientierung und längere Besuchsdauer – spürbare Impulse für Handel und Gastronomie.

e. Gastronomie stärken – kürzere Sperrzeiten & einfache Außenflächen

Gastronomie ist soziales Leben. Wir prüfen kürzere Sperrzeiten dort, wo Lage sowie Recht es zulassen und vereinfachen die Regeln für Außenflächen (Bestuhlung, Schirme, Aufsteller). Lärmschutz bleibt verbindlich, die Genehmigung wird serviceorientiert und schnell. Ergebnis: mehr Atmosphäre am Abend, bessere Wirtschaftlichkeit für Betriebe und ein attraktives Stadtbild – ohne unnötige Hürden.

Wirkung: Lebendige Innenstadt auch nach 18 Uhr, solide Perspektiven für Betriebe und Beschäftigte.

f. Wochenmarkt digital & barrierefrei – Tradition modern ergänzt

Der Wochenmarkt bleibt Ort der Begegnung – wird aber digital ergänzt. Online ist tagesaktuell sichtbar, welche Stände da sind. Wer schlecht zu Fuß ist oder wenig Zeit hat, kann so gezielt planen. Perspektivisch ermöglichen wir Click-&-Collect oder Lieferoptionen – als freiwillige Zusatzfunktion, ohne das Markterlebnis zu ersetzen. So erreichen regionale Anbieter neue Kundengruppen, und Bürgerinnen und Bürger erhalten einfacheren Zugang zu regionalen Produkten.

Wirkung: Stabilere Umsätze für Marktbesucher, weniger Frust bei Besucherinnen und Besuchern, bessere Versorgung auch für Menschen mit Einschränkungen.

g. Bürgerfonds – gemeinsam in Memmingen investieren

Mit Bürgerfonds bündeln wir Kapital von Stadt und Bürgerschaft für lokale Projekte: Energie, digitale Infrastruktur, kommunale Immobilien. Professionelles Management sorgt für Transparenz, Sicherheit und Renditeziele. Menschen vor Ort investieren in ihre eigene Stadt – und profitieren vom Erfolg. Das stärkt Eigenverantwortung, entlastet den Haushalt und hält Wertschöpfung in Memmingen.

Wirkung: Finanzielle Entlastung für die Stadt, attraktive Anlage für Bürgerinnen und Bürger, schnellerer Ausbau wichtiger Infrastruktur.

h. Attraktive Bewirtung im Kombibad – Wettbewerb für Gastronomie und Start-ups

Das neue Kombibad „Schwimmwerk“ soll nicht nur durch seine Becken und Sportflächen begeistern, sondern auch durch eine lebendige Gastronomie. Wir schlagen deshalb vor, die Bewirtung jährlich im Wettbewerb zu vergeben – transparent, fair und mit einem fröhlichen Event-Charakter, der ganz Memmingen anspricht. So entsteht jedes Jahr ein kleines Highlight: Gastronomen, Food-Start-ups und etablierte Betriebe können sich um die Lizenz bewerben und ihr Konzept präsentieren. Für Neugründungen bietet das die einmalige Chance, sich vor einem sicheren, großen Publikum über eine Saison hinweg zu beweisen. Für die Gäste bedeutet es: Abwechslung, frische Ideen und ein Angebot, das mit der Zeit geht.

Ergänzt wird das Konzept durch einen Streetfood-Stand, der flexibel betrieben werden kann. Damit schaffen wir zusätzliche Vielfalt – vom schnellen Snack bis zum besonderen Gericht. Allein die Gastronomie kann so zum Besuchermagneten werden und das „Schwimmwerk“ zu einem echten Erlebnisort machen, der weit über die Stadt hinausstrahlt.

Wirkung: Mehr Attraktivität und Besucherfrequenz im Kombibad, Stärkung der lokalen Gründerszene und eine Bereicherung für das städtische Freizeitangebot.

i. Tourismusstrategie verbessern

Memmingen hat enormes Potenzial: die historische Altstadt, die Freiheitsgeschichte, die Lage am Tor zum Allgäu und die internationale Anbindung durch den Flughafen. Was fehlt, ist ein klares Profil. Wir wollen deshalb eine ganzheitliche Tourismusstrategie entwickeln, die bestehende Initiativen bündelt, digitale Sichtbarkeit ausbaut und Kultur, Events und Natur stärker miteinander verknüpft.

Unser Ziel ist es, Memmingen als eigenständiges Reiseziel im Allgäu zu positionieren. Dazu gehört ein professionelles Stadtmarketing ebenso wie neue Formate, die Gastronomie, Handel und Hotellerie aktiver einbeziehen. Geschäftsreisende, die über den Flughafen kommen, sollen Memmingen nicht nur passieren, sondern erleben. Gleichzeitig schaffen wir Erlebnisse, die für Einheimische wie Gäste gleichermaßen attraktiv sind – vom Stadtfest bis zur Themenroute.

So wird Tourismus zum echten Wirtschaftsfaktor: Er schafft Arbeitsplätze, stärkt Gastronomie und Einzelhandel und steigert die Aufenthaltsqualität in unserer Stadt.

Wirkung: Memmingen wird sichtbarer, lebendiger und gewinnt als eigenständiges Reiseziel deutlich an Strahlkraft.

j. Zentrumsnaher Wohnmobilstellplatz an der Grimmelschanze

Memmingen wird als Ziel für Wohnmobile immer beliebter. Der bestehende Platz „Neue Welt“ ist häufig voll; viele Reisende weichen auf ungeeignete Flächen aus. Wir richten deshalb an der Grimmelschanze einen zusätzlichen Stellplatz ein – fußläufig zur Altstadt. So kommen Gäste direkt zu Gastronomie, Handel und Sehenswürdigkeiten.

Die Abrechnung läuft einfach per App. Für große Veranstaltungen (Wallensteinfestspiele, Jahrmärkte) lässt sich die Fläche kurzfristig sperren – das macht den Platz flexibel.

Gleichzeitig bauen wir eine barrierefreie öffentliche Toilette, die auch für den angrenzenden Spielplatz und Park nutzbar ist. Ein Teil der Kosten kommt über Stellplatzgebühren zurück. Die Bürgerinnen und Bürger Memmingens profitieren hier also gleich mehrfach!

Wirkung: Mehr Gäste in der Innenstadt, zusätzliche Umsätze für Wirte und Läden, saubere und sichere Infrastruktur vor Ort.

3. Soziales & Zusammenleben

Memmingen soll eine Stadt sein, in der Aufstieg gelingt, Familien verlässliche Angebote finden und Neuankömmlinge schnell Teil unserer Gemeinschaft werden. Wir handeln unmittelbar nach der Wahl – klar, ordoliberal und mit dem Grundsatz: weniger Bürokratie, mehr Freiheit, mehr Wirkung.

a. Kommunalen Eigenanteil für die fünf Startchancen-Schulen sichern

Wir stellen im Haushalt den kommunalen Eigenanteil für alle fünf bewilligten Startchancen-Schulen bereit – Bismarckschule, Lindenschule, Edith-Stein-Schule, Elsbethenschule, Theodor-Heuss-Schule. Nur so rufen wir die Millionenförderung von Bund und Land vollständig ab. Wir priorisieren die Mittel in der Finanzplanung, binden Schulleitungen in die Projektsteuerung ein und schaffen ein schlankes Controlling, damit Ausstattung, Schulentwicklung und individuelle Förderung dort ankommen, wo sie gebraucht werden.

Wirkung: Volle Ausschöpfung der Fördergelder, bessere Chancen für benachteiligte Kinder, langfristig mehr Abschlüsse und Fachkräfte für Memmingen.

b. Kinderbetreuung & Tagesmütter – Angebot stärken und attraktiver machen

Wir erweitern das Betreuungsangebot gezielt über die Kindertagespflege. Das Jugendamt richtet eine klare Anlaufstelle für Interessierte ein, beschleunigt Verfahren und begleitet von der Qualifizierung bis zur Zulassung. Wir informieren Familien proaktiv über Tagespflege als gleichwertige Option zur regulären Kita, unterstützen Randzeitenmodelle und prüfen Zuschüsse für Fortbildung und kindgerechte Räume. So schaffen wir schneller zusätzliche Plätze, ohne jahrelange Bauzeiten.

Wirkung: Mehr flexible Betreuungsplätze, echte Wahlfreiheit für Eltern, bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf – bei geringeren Investitionskosten als beim Kita-Neubau.

c. Digitale Schule – Lehrkräfte ins Zentrum der Strategie

Gute digitale Bildung beginnt bei gut ausgestatteten Lehrkräften. Wir stellen für alle Lehrenden passende Endgeräte mit sicherem Zugriff auf schulische Systeme bereit, schaffen arbeitsgeeignete Räume für Vorbereitung und hybriden Unterricht und organisieren kontinuierliche Fortbildungen nach konkret abgefragtem Bedarf. Die Stadt koordiniert, die Schulen definieren Anforderungen – Technik dient der Pädagogik, nicht umgekehrt. Den technischen Support verankern wir separat und professionell.

Wirkung: Höhere Unterrichtsqualität, motivierte Lehrkräfte, verlässliche digitale Lernumgebungen für alle Schülerinnen und Schüler.

d. Co-Learning-Spaces – Leerstand als Lernraum nutzen

Wir aktivieren leerstehende städtische und private Immobilien als Co-Learning-Spaces: ruhige, sichere, digital angebundene Lernorte für Kinder und Jugendliche, die zuhause keine guten Bedingungen haben und so auf eine entsprechend geeignete Lernumgebung aufsuchen können.

Wir schließen einfache Zwischennutzungsverträge, statten die Räume mit WLAN und Arbeitsplätzen aus und binden Sozialarbeit, Ehrenamtliche und pensionierte Lehrkräfte ein. Die Kommunikation dieses Angebotes läuft über Schulen, Jugendhilfe und Stadtkanäle direkt an die Schülerinnen und Schüler.

Wirkung: Mehr Bildungschancen unabhängig vom Elternhaus, gelebte Eigenverantwortung, sinnvolle Nutzung von Leerstand.

e. Integrationskurs PLUS – Sprache, Werte, Beruf aus einer Hand

Wir entwickeln einen kommunalen Integrationskurs PLUS als Ergänzung zu Bundesangeboten: flexible Sprachförderung, Wertevermittlung, Berufsberatung und arbeitsmarktorientierte Module – auch abends und mit Kinderbetreuung. Wir vernetzen Bildungsträger, Kammern, Unternehmen und Jobcenter, definieren klare Lernziele und Übergänge in Praktika, Ausbildung oder Arbeit. Die Stadt koordiniert, vorhandene staatliche Fördermittel und privatwirtschaftliche Partner finanzieren die Module.

Wirkung: Schnellere Teilhabe, mehr Eigenständigkeit, direkte Wege in Arbeit – Integration, die wirkt und Memmingen wirtschaftlich stärkt.

f. Hochschule Memmingen – Zukunftscampus für Stadt und Wirtschaft

Mit dem Umzug des Klinikums ab 2029 wird das heutige Krankenhausareal frei. Wir wollen dieses Gelände als Zentrum einer neuen Hochschule Memmingen nutzen. Moderne Gebäudeteile werden integriert, alte Strukturen durch eine nachhaltige Campusarchitektur ersetzt. Studentenwohnheime auf dem Gelände sorgen für ein lebendiges Umfeld.

Der Lehrbetrieb verteilt sich bewusst über die Stadt: Seminarräume in der Altstadt, Techniklabore im Gewerbegebiet und autonome Shuttles sowie effiziente Radwege als Verbindung. So entsteht eine Hochschule, die mitten im Stadtleben steht und ihre Energie in Handel, Gastronomie und Kultur ausstrahlt.

Die inhaltliche Ausrichtung entwickeln wir gemeinsam mit der regionalen Wirtschaft. Ob Digitalisierung, Energie, Gesundheit oder Mobilität – die Hochschule soll dort stark werden, wo die zukünftigen Ertragssäulen Deutschlands liegen.

Wirkung: Ein sichtbarer Zukunftscampus, mehr studentisches Leben, praxisnahe Forschung und ein klarer Standortvorteil für Memmingen.

g. Wohnraum durch Aktivierung leerstehender Altstadt-Wohnungen

Wir starten ein Altstadt-Wohnraum-Programm, das Eigentümer bei Sanierung und Reaktivierung leerer Wohnungen unterstützt: individuelle Beratung, Hilfe bei Auflagen, Zugang zu Fördermitteln und – wo sinnvoll – Zuschüsse für energetische Sanierung oder barrierearmen Umbau. Parallel prüfen wir kommunale Vorgaben auf Praxistauglichkeit und beschleunigen Genehmigungen.

Wirkung: Mehr bezahlbarer Wohnraum ohne neue Flächen, eine lebendigere Altstadt sowie Aufträge für lokale Handwerksbetriebe.

h. 5G für alle – Mobilfunk als Grundlage für die Zukunft und den Alltag

Wir wollen, dass Memmingen beim Thema digitale Infrastruktur nicht hinterherläuft, sondern vorne dabei ist. Deshalb setzen wir auf flächendeckendes 5G – und künftig jeweils den modernsten Mobilfunkstandard. Damit stellen wir sicher, dass Bürgerinnen und Bürger überall im Stadtgebiet schnelles, stabiles Internet haben – nicht nur in der Innenstadt, sondern auch in Wohngebieten, Schulen, Gewerbeflächen und am Memmingen Airport.

Dafür arbeiten wir eng mit Netzbetreibern, Stadtwerken und der Wirtschaft zusammen: Wir beschleunigen Genehmigungen, stellen städtische Gebäude für Sendemasten und Antennen bereit und nutzen das Glasfasernetz als Rückgrat. Wo sinnvoll, bleibt öffentliches WLAN eine Ergänzung – etwa in Bibliotheken oder an Jugendtreffpunkten.

5G ist aber mehr als nur schnelleres Internet am Handy: Es ist die Grundlage für autonome

Shuttle-Busse, vernetzte Ampeln, Telemedizin, moderne Logistik und digitale Services der Stadt. Mit der richtigen Infrastruktur schaffen wir neue Chancen für Unternehmen, erleichtern den Alltag der Menschen und machen Memmingen fit für die Zukunft.

Wirkung: Ein stabiles, modernes Netz für alle – von Schülern bis Unternehmen. Als Grundlage für innovative Mobilität, digitale Verwaltung und neue Arbeitsplätze.

4. Umwelt & Nachhaltigkeit

Memmingen soll sauber, lebenswert und zukunftsfähig bleiben – ohne Ideologie, dafür mit klaren, pragmatischen Lösungen. Wir setzen auf Technologieoffenheit, Eigenverantwortung und Kooperation, nicht auf Verbote. So schaffen wir eine Stadt, die ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Stärke verbindet.

a. Gelbe Tonne statt Wertstoffinseln

Wir werden die Wertstoffinseln im Stadtgebiet Schritt für Schritt durch die Gelbe Tonne ersetzen. Das ist für die Bürgerinnen und Bürger einfacher, sauberer und komfortabler. Niemand muss mehr mit überfüllten Containern oder illegalem Sperrmüll kämpfen – Wertstofftrennung findet künftig direkt an der Haustür statt.

So entlasten wir die städtischen Reinigungsteams, verbessern das Stadtbild und schaffen neue Nutzungsmöglichkeiten auf den freierwerdenden Flächen – etwa für Begrünung oder zusätzliche Parkplätze.

Wirkung: Ein sauberes Memmingen, mehr Komfort für die Bürgerinnen und Bürger sowie eine effizientere Abfalllogistik.

b. Memmingen als Pilotstadt für autonomes Fahren

Wir wollen Memmingen zur Pilotregion für autonomes Fahren machen. Mit unseren starken Partnern vor Ort – aus Logistik, Automobilzulieferung und Forschung – bieten wir die ideale Basis, um neue Technologien zu erproben. Die Stadt schafft dafür die rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen und koordiniert die Zusammenarbeit mit Bund, Land und Nachbargemeinden.

Autonomes Fahren ist nicht nur eine Zukunftstechnologie, sondern auch ein Wirtschaftsmotor. Wer diese Entwicklung aktiv gestaltet, schafft Arbeitsplätze, zieht Investitionen an und macht Memmingen zu einem Standort mit internationaler Sichtbarkeit.

Wirkung: Neue Jobs, zusätzliche Steuereinnahmen und eine klare Positionierung Memmingens als Zukunftsstadt.

c. Sicherer Raum für den Radverkehr

Das Fahrrad ist ein wichtiges Verkehrsmittel im Alltag vieler Menschen. Unser Ziel ist es, dem Radverkehr einen klaren und sicheren Raum zu geben – ohne andere Verkehrsteilnehmer einzuschränken.

Wir schaffen intuitiv geführte Verbindungen, die nachvollziehbar und sicher gestaltet sind.

Radwege sollen dort entstehen, wo sie sinnvoll sind, und lückenlos an das bestehende Straßennetz anschließen. Gleichzeitig gilt: die Verkehrsregeln – etwa Ampeln – gelten für alle gleichermaßen.

So sorgen wir für Fairness und Sicherheit im Verkehr, ohne Bevormundung und ohne künstliche Privilegierung.

Wirkung: Weniger Konflikte zwischen den Verkehrsteilnehmern, mehr Sicherheit für Radfahrer und ein klar strukturiertes Verkehrssystem für alle.

d. Ladeinfrastruktur für E-Mobilität

Die Zahl der Elektrofahrzeuge steigt – und wir schaffen die notwendige Infrastruktur dazu. Wir werden zusätzliche Ladepunkte in der Innenstadt und an wichtigen Verkehrsknoten einrichten. Der Betrieb erfolgt über öffentlich-private Partnerschaften: Die Stadt koordiniert die Flächen, private Anbieter stellen Technik und Service bereit.

Dabei achten wir darauf, dass bestehende Parkflächen erhalten bleiben. Ladepunkte kommen

hinzu, sie verdrängen keine Stellplätze. So verbinden wir bürgerfreundliche Mobilität mit wirtschaftlicher Vernunft. Zudem wird so die Attraktivität von Sharing-Modellen gesteigert, was sowohl den Bürgerinnen und Bürgern als auch den entsprechenden Unternehmen nützt.

Wirkung: Ein modernes, flächendeckendes Netz an Lademöglichkeiten ist ein Standortvorteil für Memmingen und ein Beitrag zum Klimaschutz – ohne Mehrbelastung für den städtischen Haushalt.

e. Saubere Stadt plus Mehrweg-Konzept aus der städtischen Szene

Ein sauberes Stadtbild ist Lebensqualität und Standortfaktor zugleich. Wir verstärken die Stadtreinigung, stellen Mülleimer strategisch sinnvoller auf und schaffen spürbar mehr Ordnung in Parks, auf Plätzen und Gehwegen.

Darüber hinaus gehen wir die Ursache des Mülls an: Gemeinsam mit der Gastronomie entwickeln wir ein stadtweites Mehrwegsystem, das für alle Geschäftsformen passt – vom Café bis zum Schnellimbiss. Entscheidend ist, dass die Mehrweglösung für die Kunden die natürlich bessere Wahl ist: einfach, praktisch und attraktiv. So entsteht weniger Abfall, und die kommunalen Entsorgungskosten sinken langfristig.

Wirkung: Weniger Müll im öffentlichen Raum, höhere Aufenthaltsqualität und eine klare Botschaft: Memmingen ist sauber, gastfreundlich und verantwortungsbewusst.

5. Kultur, Freizeit & Sport

Das Leben in Memmingen bietet eine große Vielfalt: von starken Vereinen über Kulturveranstaltungen bis hin zu Sport und Freizeit. Wir wollen diese Vielfalt nicht nur erhalten, sondern gezielt weiterentwickeln. Unser Ansatz: Raum schaffen, Verantwortung stärken und Ideen ermöglichen. Kultur, Freizeit und Sport sind Teil unserer Identität

a. Jugendparlament mit echtem Budget

Statt für junge Menschen zu entscheiden, wollen wir sie selbst entscheiden lassen. Ein demokratisch gewähltes Jugendparlament soll über ein eigenes Budget verfügen und frei gestalten können, wie das Jugendangebot in Memmingen aussieht. Damit wird Eigenverantwortung gestärkt und politisches Interesse praktisch gelebt. Jugendliche lernen, wie Demokratie funktioniert und können eigene Ideen sichtbar umsetzen – von Events über Freizeitflächen bis hin zu Kulturprojekten.

Wirkung: Mehr Attraktivität für junge Menschen, weniger Abwanderung in größere Städte und ein spürbarer Zugewinn an Demokratiekompetenz.

b. Religionsfreiheit leben – Minarettbau ermöglichen

Religionsfreiheit gilt für alle. Deshalb unterstützen wir, dass die islamische Gemeinde in Memmingen ein Minarett an ihrer Moschee errichten darf, sofern keine baurechtlichen Einwände bestehen. Wir stellen uns klar gegen politische Instrumentalisierung und setzen auf Gleichbehandlung aller Religionsgemeinschaften.

Wirkung: Stärkung des sozialen Zusammenhalts, sichtbare Wertschätzung für muslimische Bürgerinnen und Bürger sowie Beleg dafür, dass Memmingen eine offene, tolerante Stadt ist.

c. Memminger Sport-Campus am Hühnerberg

Memmingen hat eine starke Vereinslandschaft – doch bisher fehlt ein gemeinsames Dach. Wir wollen am Hühnerberg einen Sport-Campus entwickeln, der Fußball, Eishockey, Tennis, Breitensport und Nachwuchsförderung zusammenführt. Eine gemeinsame Infrastruktur, multifunktionale Räume und Synergien zwischen Vereinen und Schulen machen Sport effizienter und inklusiver. Außerdem werden Ehrenamtler entlastet, da die unvermeidliche Bürokratie gebündelt gemanagt wird.

Wirkung: Memmingen wird als Sportstadt sichtbar, Talente werden besser gefördert und Vereine profitieren von einer modernen, geteilten Infrastruktur.

d. Memminger Sporttage

Einmal im Jahr sollen alle Sportvereine eine gemeinsame Bühne bekommen: die Memminger Sporttage. Vereine stellen sich vor, bieten Mitmachaktionen an und gewinnen neue Mitglieder. So werden Sport und Ehrenamt sichtbar, Vielfalt erlebbar und Begeisterung geweckt.

Wirkung: Mehr Bewegung in allen Altersgruppen, Mitgliederzuwachs für die Vereine und ein starkes Gemeinschaftsgefühl für unsere Stadt.

e. Stadtmauer öffnen – Geschichte erlebbar machen

Die historische Stadtmauer ist ein Wahrzeichen Memmingsens – bislang aber kaum zugänglich. Wir wollen Teile der Mauer behutsam öffnen, mehr Führungen und Events ermöglichen und so Geschichte greifbar machen. Gleichzeitig entstehen neue Einnahmen für den städtischen Haushalt.

Wirkung: Mehr Tourismus, stärkere Identifikation mit der Stadtgeschichte und zusätzliche Impulse für Gastronomie und eine Innenstadtbelebung.

f. Digitale Kulturplattform

Memmingen hat eine lebendige Kulturszene – vom Theater bis zu kleinen Ausstellungen. Doch oft fehlt der Überblick. Wir schlagen eine moderne digitale Plattform vor, die zentral über alle Veranstaltungen informiert, Ticketbuchungen ermöglicht und Kulturschaffende vernetzt.

Wirkung: Mehr Sichtbarkeit für die Kulturszene, höhere Teilnahmezahlen und eine moderne, digitale Kulturkommunikation.

g. Erweiterung der Hundewiese

Die Hundewiese hinter dem Eisstadion ist ein beliebter Treffpunkt – doch große Hunde haben dort bislang zu wenig Platz. Wir setzen uns dafür ein, dass die Fläche erweitert und der Zaun in Richtung Spielplatz versetzt wird. Mit überschaubarem Aufwand entsteht so mehr Raum für Bewegung und Begegnung.

Wirkung: Mehr Lebensqualität für Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, bessere Nutzung der Fläche und ein kleines, aber spürbares Signal: Memmingen denkt an alle Generationen – auch die vierbeinigen.

6. Sicherheit & Ordnung

Sicherheit ist eine klare Kernaufgabe des Staates. Wir stärken Memmingen mit praxisnahen Konzepten, eindeutigen Zuständigkeiten und schneller Umsetzung – präventiv statt reaktiv, vernetzt mit Ehrenamt und Profis. Jede Maßnahme zielt auf spürbaren Schutz für Menschen, Eigentum und Infrastruktur.

a. Ganzheitlicher Hochwasserschutz – lernen, vorsorgen, schützen

Wir erarbeiten mit THW, Feuerwehren, Bauhof, Stadtwerken, Landwirtschaft und Umlandgemeinden ein verbindliches Hochwasserschutzkonzept. Basis sind Daten aus vergangenen Ereignissen, digitale Gefahrenkarten und konkrete Maßnahmenkataloge je Gewässerabschnitt und Quartier. Dazu zählen Rückhalte- und Versickerungsflächen, Entsigelung an Hotspots, optimierte Gräben und Durchlässe, mobile Barrieren für neuralgische Punkte, Schutz für kritische Infrastrukturen (Kläranlage, Umspannwerke), schnell verfügbare Materialdepots (Big-Bags, Sandsäcke, Pumpen), klare Alarm- und Evakuierungspläne sowie regelmäßige Einsatzübungen mit Anwohnerinformationen.

Wirkung: Höherer Schutz für Menschen und Gebäude, geringere Folgekosten nach Starkregen, mehr Resilienz durch klar trainierte Abläufe.

b. Schutz vor Cyberangriffen – handlungsfähig im Ernstfall

Wir machen die Stadt-IT robust und übungssicher. Dazu gehören Netzwerksegmentierung, konsequente Backups mit Offline-Kopie, Mehrfaktor-Authentifizierung, Patch- und Rechte-Management, Penetrationstests und ein Incident-Response-Plan mit klaren Melde- und Entscheidungswegen. Schulen, Stadtwerke und Verwaltung erhalten Mindeststandards; kritische Systeme werden priorisiert überwacht (SIEM/SOC-Dienst). Wir üben Szenarien (Tabletop & Technik-Drills), halten Notfallkommunikation (z. B. Satellitenfunk) vor und sichern die Leistungsfähigkeit der Bürgerdienste über Fallback-Prozesse (Ersatzschalter, Papier-Workflows). Beschaffung und Schulung laufen kontinuierlich, nicht erst nach einem Angriff.

Wirkung: Schutz von Bürgerdaten und Diensten, kurze Ausfallzeiten im Ernstfall, professionelles Krisenmanagement statt Ad-hoc-Reparatur.

c. Katastrophenschutz stärken – Infrastruktur, die trägt

Wir rüsten kommunale Gebäude so aus, dass sie im Krisenfall sofort nutzbar sind: Notstrom (Diesel/Hybrid, PV + Speicher), Wärme- und Versorgungsstützpunkte in Schulen/Hallen, mobile Wasser- und Hygienelogistik, Notfall-Infopoints mit analoger Aushangstruktur, Sirenen- und Warnsysteme, redundante Leitungen für Leitstellen und Stadtwerke. Ein Objektkataster weist aus, welches Gebäude welche Funktion übernehmen kann; Vereinbarungen mit Vereinen, Hilfsorganisationen und Handel sichern Versorgung (Lebensmittel, Treibstoff, Medizin-Grundbedarf). Regelmäßige Übungen mit Ehrenamt, THW, DRK, Maltesern & Co. schaffen Routine – inklusive Bürgerinfos zu Hausapotheke, Eigenvorsorge und Nachbarschaftshilfe.

Wirkung: Mehr Sicherheit und Verlässlichkeit bei Strom-, Wärme- oder Kommunikationsausfällen; spürbare Handlungsfähigkeit der Stadt im Krisenfall.

d. Lärmschutz & Nachtruhe mit Augenmaß – fair für alle

Wir schaffen Transparenz und klare Regeln, statt pauschaler Verbote. Eine aktuelle Lärmkarte zeigt Hotspots; ein ständiger Runder Tisch mit Anwohnern, Veranstaltern, Gastronomie, Polizei und Verwaltung legt praktikable Maßnahmen fest: smart platzierte Bühnen und Boxen, Schallschutzauflagen, definierte Event- und Außengastrozeiten, leise Auf- und Abbaufenster, Logistikrouten abseits sensibler Wohnlagen. Wo städtebaulich sinnvoll, weisen wir urbane Mischzonen mit erhöhter Toleranz aus; im Gegenzug sichern wir Ruhezonen konsequent. Baulicher Schallschutz (Fenster, Dämmung, mobile Elemente) wird über Beratung und Förderhinweise unterstützt. Kontrollen bleiben verhältnismäßig – Ziel ist Konsens und Planbarkeit.

Wirkung: Verlässliche Ruhe in Wohnlagen, lebendige Innenstadt mit Kultur und Gastronomie – weniger Konflikte, mehr Akzeptanz.

7. Bürgerbeteiligung & Demokratie

Demokratie braucht Nähe, Einfachheit und verlässliche Informationen. Wir öffnen Prozesse, kürzen Wege und machen Entscheidungen nachvollziehbar. Unser Leitbild: klare Regeln, schlanke Verfahren, sichtbare Ergebnisse – damit Beteiligung zur Gewohnheit wird, nicht zur Ausnahme.

a. Feedbacksystem für die Stadtverwaltung – lernen, veröffentlichen, verbessern

Wir führen ein einfaches und anonymes Feedbacksystem für alle städtischen Leistungen ein – digital per App oder QR-Code sowie analog für alle, die lieber Papier nutzen. Jede Rückmeldung wird direkt an die zuständige Stelle weitergeleitet, bekommt eine klare Frist und einen Status: „umgesetzt“, „in Arbeit“ oder „begründet abgelehnt“.

Einmal im Jahr veröffentlicht die Stadt einen Bericht, in dem transparent dargestellt wird, welches Feedback umgesetzt wurde – und warum manche Punkte nicht realisierbar waren. So entsteht eine offene Lernkultur, die zeigt: Kritik und Anregungen sind erwünscht und führen sichtbar zu Verbesserungen.

Wirkung: Mehr Transparenz, schnellere Abläufe, bessere Servicequalität und eine Verwaltung, die aktiv zuhört und sich stetig weiterentwickelt.

b. One-Stop-Lösung für Veranstaltungen – ein Zugang, alle Genehmigungen

Wer ein Fest, Konzert oder Stadtteil-Event plant, bekommt eine zentrale Ansprechstelle: ein digitales Portal mit Checklisten, Formularen und Statusanzeige sowie eine verantwortliche Koordinationsperson, die intern bündelt (Ordnung, Verkehr, Sicherheit, Flächen, Lärmschutz). Standardisierte Fristen, Vorlagen und Musterauflagen ersetzen Ping-Pong zwischen Ämtern. Für wiederkehrende Formate gibt es vereinfachte Verfahren.

Wirkung: Weniger Bürokratie, schnellere Genehmigungen, mehr bürgerschaftliches Engagement – und eine lebendigere Stadt.

c. Bürokratie abbauen – 15 % Entlastung in einer Wahlperiode

Wir straffen unser Regelwerk um mindestens 15 %: Doppelregelungen schließen, veraltete Vorgaben streichen, verständliche Sprache und digitale Formulare einführen. Dazu setzen wir ein quartalsweises Regelwerks-Review je Ressort mit öffentlichem Fortschrittsdashboard auf. Ein Bürokratie-Meldeportal ermöglicht Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen, Hemmnisse zu melden; jede Meldung bekommt eine nachvollziehbare Entscheidung. Verwaltungskräfte werden für Verhältnismäßigkeit und Risikoorientierung geschult – Fokus auf das Wesentliche, nicht auf Formularseiten.

Wirkung: Schnellere Verfahren, mehr Handlungsspielraum, motivierte Verwaltung und ein spürbar wirtschaftsfreundliches Klima.

d. Livestream der Stadtratssitzungen – Transparenz schafft Vertrauen

Wir übertragen künftige Stadtratssitzungen per Livestream und stellen die Aufzeichnungen zeitnah bereit. Technik und Aufwand bleiben schlank: feste Kameraposition(en), klarer Ton, datenschutzkonforme Bildausschnitte. Ergänzend führen wir einheitliche, gut lesbare Protokollstandards ein – mit Beschluss, Stimmverhältnis und kurzer Begründung. So können alle Memmingerinnen und Memminger die Debatten live oder zeitversetzt verfolgen – unabhängig von Zeit, Ort oder Mobilität.

Wirkung: Mehr Einblick in Entscheidungen, höhere Beteiligung, wachsendes Vertrauen in die Arbeit des Stadtrats.

8. Gesundheits- & Daseinsvorsorge

Gesundheit ist die Grundlage für Freiheit und Lebensqualität. In einer Stadt wie Memmingen, die wächst, altert und zugleich neue Chancen ergreifen will, braucht es vorausschauende Konzepte für die ärztliche Versorgung, die Pflege im Alter und die psychische Gesundheit. Unser Anspruch ist klar: verlässliche Grundversorgung, moderne Strukturen und eine offene Haltung gegenüber neuen Versorgungsmodellen.

a. Ärzteversorgung sichern – neue Modelle, klare Verantwortung

Memmingen steht wie viele Städte vor dem Problem: Haus- und Fachärzte gehen in den Ruhestand, Nachfolger fehlen. Wir wollen nicht warten, bis Versorgungslücken entstehen, sondern jetzt handeln. Die gezielte Förderung von Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) macht es möglich, dass junge Ärztinnen und Ärzte im Angestelltenverhältnis arbeiten können statt sich selbstständig niederlassen zu müssen. Das ist attraktiv, praxisnah und sichert die Versorgung.

Die Stadt übernimmt dabei eine koordinierende Rolle: durch aktive Ansprache, Bereitstellung geeigneter Flächen, Unterstützung bei Mietkonditionen oder Investitionszuschüsse. Ziel ist es, neue Praxen und MVZ gezielt nach Memmingen zu holen und bestehende Einrichtungen zu stärken.

Wirkung: kürzere Wartezeiten, bessere Verteilung der Patientenlast, Versorgungssicherheit für alle Generationen.

b. Pflege- & Seniorenpolitik mit Weitblick – Würde, Nähe, Miteinander

Die Zahl älterer Menschen wächst – und mit ihr der Bedarf an neuen Wohn- und Pflegeformen. Klassische Heime allein sind nicht die Antwort. Wir setzen auf Pflege-Wohngemeinschaften, betreutes Wohnen und Mehrgenerationenhäuser. Diese Konzepte verbinden Selbstbestimmung mit Sicherheit und schaffen Orte, an denen Jung und Alt sich begegnen.

Die Stadt soll aktiv Rahmenbedingungen schaffen: von der Bauleitplanung über Anreizprogramme bis zur Kooperation mit sozialen Trägern. Entscheidend ist, dass wir Quartierslösungen fördern, die Vereinsamung vorbeugen, Ehrenamt aktivieren und Angehörige entlasten.

Wirkung: mehr Lebensqualität im Alter, stärkere Nachbarschaften, geringere Kosten im Pflegesystem.

c. Psychische Gesundheit stärken – sichtbar, vernetzt, enttabuisiert

Psychische Erkrankungen betreffen längst breite Teile der Gesellschaft. Sie sind aber noch immer tabuisiert und oft schwer zugänglich in der Versorgung. Wir wollen eine städtische Strategie, die bestehende Angebote bündelt, sichtbar macht und ergänzt.

Das heißt konkret: eine „Woche der seelischen Gesundheit“ für Aufklärung und Entstigmatisierung, Projekte zur Resilienzförderung an Schulen, die Stärkung regionaler Beratungs- und Krisenstellen sowie eine digitale Übersicht aller Hilfsangebote. Wichtig ist, Doppelstrukturen zu vermeiden und Lücken gezielt zu schließen – gemeinsam mit freien Trägern, Ärzten, Schulen und bestehenden Initiativen.

Wirkung: frühzeitige Hilfe, weniger Krankheitsverläufe, mehr Offenheit im Umgang mit seelischen Belastungen – und ein modernes Stadtimage, das auch Arbeitgebern und Familien Sicherheit gibt.